

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0148/2020/IV

Datum:
24.06.2020

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

Öffentlicher Personennahverkehr auf dem Boxberg

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Boxberg	16.07.2020	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Die Mitglieder des Bezirksbeirates Boxberg nehmen die Informationen zum Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) auf dem Boxberg zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Aus dieser Vorlage ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Zusammenfassung der Begründung:

Aus der Mitte des Bezirksbeirates Boxberg wurden zwei Anträge zum Thema ÖPNV gestellt: der Antrag „ÖPNV auf dem Boxberg“ (0011/2020/AN) sowie der Antrag „Einrichtung eines zweiten Fahrzeugs für die Linie 29 an Sonntagen“ (0012/2020/AN) werden in der Sitzung am 16.07.2020 behandelt. Ein Vertreter der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv) berichtet zum ÖPNV auf dem Boxberg (siehe Anlage 1) und steht für Fragen zur Verfügung.

Begründung:

1. Bericht zum ÖPNV auf dem Boxberg (0011/2020/AN)

Ein Vertreter der rnv erläutert in der Sitzung anhand der beigefügten Präsentation (siehe Anlage 1) die aktuelle ÖPNV Anbindung auf dem Boxberg seit der Umsetzung der Angebotsverbesserungen im Juni 2019.

2. Einrichtung eines zweiten Fahrzeugs für die Linie 29 an Sonntagen (0012/2020/AN)

Die Linie 29 verkehrt an Sonntagen mit einem Fahrzeug zwischen dem Boxbergring und Rohrbach Süd im 30 Minuten-Takt. Der Fahrplan ist so abgestimmt, dass an der Haltestelle Rohrbach Süd Anschluss auf die Straßenbahnlinie 23 besteht. Die Fahrzeit pro Rundfahrt der Linie 29 beträgt jeweils 15 Minuten. Die Standzeit an der Haltestelle Rohrbach Süd beträgt ebenfalls 15 Minuten, sodass hier ein zeitlicher Puffer vorhanden ist.

Die Auswertungen der rnv zur Pünktlichkeit der Linie 29 an Sonntagen von Juli 2019 bis Februar 2020 ergaben, dass die Pünktlichkeit an Sonntagen bei 84 % liegt. In diesem Zeitraum lag lediglich eine Beschwerde aufgrund eines Fahrtausfalls vor. Aufgrund der Standzeit von 15 Minuten an der Haltestelle Rohrbach Süd ist keine Übertragung von Verspätungen auf Folgefahrten erkennbar. Die Linie 29 ist demnach an Sonntagen meist pünktlich und vorgesehene Anschlüsse werden in der Regel erreicht. Daher halten rnv und die Verwaltung den Einsatz eines zweiten Fahrzeugs an Sonntagen für nicht erforderlich.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Eine Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen ist derzeit nicht erforderlich.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
MO 1		Umwelt-, stadt- und sozialverträglichen Verkehr fördern Begründung: Die Verbesserungen im ÖPNV auf dem Boxberg seit Juni 2019 tragen voraussichtlich zur Zielerreichung bei.
MO 5		Ziel/e: Erreichbarkeit der Innenstadt gewährleisten Begründung: Mit den Angebotsanpassungen, die im Juni 2019 umgesetzt wurden auch die Erreichbarkeit der Innenstadt verbessert. Ziel/e: Begründung:

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet
Jürgen Odszuck

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Präsentation zum ÖPNV auf dem Boxberg